

Patientenvorstellung

Struktur

1. Aktuelles Leiden und begleitende Beschwerden

2. Vorerkrankungen

3. Vegetative Anamnese

4. Allergien / Unverträglichkeiten/ Medikamente

5. Lebensgewohnheiten / Noxen

6. Familienanamnese

7. Sozialanamnese

8. Verdachtsdiagnose (VD)

AE: Leitsymptome + weitere Beschwerden,
Risikofaktoren, Ursachen, Auslöser

PU: Inspektion, Palpation, Perkussion, Auskultation

AD: diagnostisch / therapeutisch

9. Differenzialdiagnose (DD)

10. Vorschläge für Maßnahmen zur Diagnostik und Therapie

- sofortige Maßnahmen / Notfall /stationär oder ambulant, konservativ oder operativ, kausal oder symptomatisch
- Verlaufskontrolle

Formulierungsbeispiele

1. Aktuelles Leiden und begleitende Beschwerden

Kontaktaufnahme

1. Ich möchte Ihnen den Patienten Herrn David Fischer / die Patientin Frau Sarah Fischer (Vor- und Nachname) vorstellen.
2. Er / Sie ist 55 Jahre alt, 1,60 m groß und 77 Kg schwer.
3. Herr Fischer stellte sich bei uns (heute Morgen / heute Nachmittag / heute Nachmittag) auf der Station / in der Ambulanz vor.

Andere Möglichkeiten:

- Er / Sie wurde gestern aufgenommen.
- Er / Sie wurde vom Hausarzt überwiesen.
- Er / Sie kam in die Ambulanz / in die Notaufnahme.

Schmerzen

Zeitliches Auftreten, Qualität und Lokalisation

- Frau Fischer hat sich wegen seit gestern bestehender (vor 3 Tagen aufgetretener stechender) Kopfschmerzen im Hinterkopf bei uns vorgestellt.
- Frau Fischer ist eine 46-jährige Patientin, die sich wegen heute Morgen aufgetretener Vertigo bei uns vorstellte / vorgestellt hat.
- Frau Sarah Müller ist 78 Jahre alt und hat sich bei uns wegen seit gestern aufgetretenen Schmerzen im rechten Oberbauch vorgestellt.
- Die Schmerzen seien plötzlich aufgetreten.
- Die Schmerzen seien dreimal in der letzten Woche aufgetreten.
- Die Schmerzen hätten 5 Minuten gedauert.
- Die Schmerzen hätten tagelang angehalten.
- Die Schmerzen seien stechend / brennend / dumpf / intermittierend / permanent / rezidivierend.

Ausbreitung

- Die Schmerzen hätten gürtelförmig in den Rücken / in die rechte Schulter ausgestrahlt.
- Die Schmerzen würden in den linken Arm ausstrahlen. (Konjunktiv II)
- Die Schmerzen seien von einer Körperregion in eine andere gewandert.
- Die Schmerzen hätten sich in den Unterbauch links verlagert.
- Die Beschwerden seien rechts stärker als links.

Schwergrad

- Der Patient bewertete die Schmerzen mit 7 (zwischen 7 und 9) von 10 auf einer Schmerzskala.
- Laut (dem) Patienten seien die Schmerzen sehr stark.

Verstärkung oder Linderung

- Wärme verstärkt / lindert die Schmerzen.
- Im Laufe der Zeit seien die Schmerzen stärker / schwächer geworden.
- In diesem Bereich seien die Schmerzen nicht besser geworden.
- Liegen verstärkt / lindert die Schmerzen nicht.
- Der Patient / die Patientin habe Medikamente (Ibuprofen / Paracetamol etc.) gegen Schmerzen eingenommen. Danach seien die Schmerzen schwächer geworden.
- Die Einnahme von Ibuprofen / Paracetamol würde eine vorübergehende Linderung herbeiführen.

Auslösende Faktoren

- Der Schmerz wurde durch Wärme / Kälte ausgelöst.
- Wärme / Kälte löste die Schmerzen aus.
- Auslöser seine nicht bekannt.

Begleitsymptomatik

- Die Schmerzen seien von unproduktivem / trockenem Husten begleitet.
- Andere Beschwerden / weitere Begleitsymptome seien nicht bekannt.
- Die Schmerzen hätten mit Übelkeit begonnen.